



MIT WEITBLICK INS



GESUND WOHNEN



BAUEN IM WIR-MODUS



SONNENENERGIE
NUTZEN



FRAGEN WIR FINEN WOHNGESUNDHEITSEXPERTEN. ER VERRÄT. WORAN SIE ERKENNEN. DASS IHR ZUHAUSE GIFTIG FÜR SIE IST

UND WIE SIE FÜR GESUNDE LUFT IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN SORGEN.

UND NEBENWIRKUNGEN ...

Ein Satz: "Ich vertrage die Luft hier drinnen nicht so aut". schon wird man als Sensibelchen abgestempelt...

Nicht jeder reagiert gleich stark auf Schadstoffe in der Raumluft. Ich kenne Menschen, die haben ein sehr feines Gespür für solche Einflüsse. Die wechseln sogar Hotelzimmer und Hotels, weil sie in den Räumen nicht schlafen können. Und dann gibt es Menschen - in diese Kategorie würde ich mich einordnen - die das kaum wahrnehmen. Es ist wie beim Alkohol: Manche trinken ein Glas Wein und haben sofort Kopfschmerzen. Und andere trinken und trinken und merken gar nichts - gesund ist das aber trotzdem nicht.

Wie erkenne ich, ob mein Zuhause giftig für mich ist?

Manchmal bereits am Geruch. Kommen Sie in ein Haus und riechen nichts, ist das ein gutes Zeichen. Ein muffiger oder chemischer Geruch weist Feuchtigkeitsprobleme oder Schadstoffbelastung hin. Symptome wie Kopfschmerzen, Schlafstörungen, brennende und tränende Augen oder

Atemprobleme

auch

können dann relativ schnell auftreten. Das Problem: Viele Menschen nehmen es einfach so hin. Selten wird der Teppichboden oder die frisch gestrichene Wand als Auslöser verdächtigt. Eine Innenraumluftmessung kann Aufschluss geben.

